

Arnold Kitzmann

Kunst, Psyche und Wirtschaft



SACHBUCH

 Springer

Kunst, Psyche und Wirtschaft

Arnold Kitzmann

Kunst, Psyche und Wirtschaft



Springer

Arnold Kitzmann
Münster, Deutschland

ISBN 978-3-658-45529-3 ISBN 978-3-658-45530-9 (eBook)
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-45530-9>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://portal.dnb.de> abrufbar.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert an Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2024

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jede Person benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des/der jeweiligen Zeicheninhaber*in sind zu beachten.

Der Verlag, die Autor*innen und die Herausgeber*innen gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autor*innen oder die Herausgeber*innen übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Einbandabbildung: Adobe Stock | # 578239356

Planung/Lektorat: Irene Buttкус

Springer ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen, geben Sie das Papier bitte zum Recycling.

Vorwort

Kunst hat etwas Faszinierendes. Sie ermöglicht neue Sichtweisen auf die Realität und macht uns klar, dass wir nur einen kleinen Teil der Realität erfassen. Die verschiedenen Bereiche der Kunst verschaffen uns sehr unterschiedliche Möglichkeiten, unsere eigene Begrenztheit zu erkennen und Chancen zu entdecken, das eigene Bewusstsein zu erweitern. Kunst spricht unsere Gefühle, unseren Verstand und unsere Metaphysik gleichermaßen an. Sie erweitert unsere Lebensbereiche und adressiert unsere Ästhetik.

Ludwig Erhard, einer der erfolgreichsten deutschen Wirtschaftsminister und 1963 bis 1966 auch Bundeskanzler, sagte einmal: „Wirtschaft besteht zu 50 % aus Psychologie.“¹ Viele Entscheidungen in der Wirtschaft sind tatsächlich psychologischer Natur. Gleiches gilt für die Kunst: Auch sie ist stark von der Psychologie geprägt.

¹ <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blog/Posts/Archiv/wp-1121-Wirtschaft-ist-Psychologie>.

VI Vorwort

Für interessante Anregungen zu diesem Buch danke ich meiner Frau Elisabeth und meinen Kindern Dr. Jana Völkel-Kitzmann und Dr. Gunnar Kitzmann. Auch meine Lektorin, Frau Gisela Gottbrath, hat mich sehr bei der Arbeit unterstützt. Zudem bedanke ich mich bei Frau Irene Buttkus und Frau Birgit Borstelmann vom Springer-Verlag.

Münster Deutschland

Arnold Kitzmann

Inhaltsverzeichnis

1	Vom Wesen der Kunst – Kunst aus philosophischer Sicht	1
	Kunst als Weg zur Erkenntnis	1
	Die Frage nach der Einheit der Kunst	3
	Das Ästhetische	6
	Kriterien für Kunst	7
	Die Wirkung von Kunst auf das Kunstpublikum	8
	Die Kunst und das Hässliche	10
2	Der Kunstbegriff im Wandel der Zeit an ausgesuchten Beispielen	13
	Der Kunstbegriff im Mittelalter	13
	Der Kunstbegriff in der Renaissance	14
	Der Kunstbegriff des Barock	16
	Kriterien für den Stilwandel in der Kunst	17
3	Kategorien der Kunst	21
	Kunst und Schönheit	21
	Vernunft und Gefühl	23
	Kunst und Geistigkeit	24
	Kunst und Deformation	26
	Kunst und Intuition	26
	Wahrnehmung – Kunst versus Wissenschaft	28

VIII Inhaltsverzeichnis

4	Kunstkonzeptionen in der Geistesgeschichte	31
	Der Kunstbegriff bei Heidegger	31
	Der Kunstbegriff bei Nietzsche	33
	Der Kunstbegriff bei Schopenhauer	35
5	Kunstrichtungen – ein Überblick am Beispiel der jüngeren Vergangenheit	39
	Impressionismus	39
	Edvard Munch – Wegbereiter des Expressionismus	40
	Die Faszination der Bilder van Goghs	40
	Expressionismus	43
	Symbolismus und Jugendstil	44
	Dadaismus	45
	Der Surrealismus	46
	Pop-Art	47
	Warhol – Hauptvertreter der Pop-Art	48
	Moderne – Postmoderne – Abstrakte Kunst	50
6	Kunst und ihre Wirkmächtigkeit	53
	Die Wirkung von Farben	53
	Die Wandlungsfähigkeit von Kunst am Beispiel Richard Wagners	55
	Kunst als Weg zur Selbst- und Welterkenntnis	55
7	Kunst und Psychologie	61
	Evokation von Gefühlen – Monets Seerosenserie	61
	Kunst und Symbolik	62
	Kunst – ein Schlüssel zur Psyche	62
	Kunsttherapie – Kunst in der Wahrnehmung	63
	Kunstrichtungen und ihre psychologischen Hintergründe	65
8	Kunst und Künstliche Intelligenz	67
	Möglichkeiten und Grenzen der Künstlichen Intelligenz	67
	Refik Anadol	70

9 Der Kunstbetrieb – Kunst und ihr Verhältnis zur Wirtschaft	73
Empfohlene Literatur	81